



Bezirksverband Südwest, Jahreshauptversammlung 2022

Am 23. Juni 2022 fand in der Gaststätte Licht&Luft in Kaiserslautern die JHV unseres Bezirksverbandes mit 14 anwesenden Mitgliedern statt. Gunter Heckmann eröffnete nach der Begrüßung aller die Sitzung mit der Genehmigung der Tagesordnung und Gedenken den Mitgliedern, die innerhalb der letzten beiden Jahren verstorben sind. Sein Geschäftsbericht umfasste neben den Einzelheiten zu den im Berichtszeitraum stattgefundenen Vorstandssitzungen auch Informationen über die Arbeit im Bundesvorstand sowie der Bezirksvorständetagung 2019 in Hamburg-Bergedorf, bei der neben dem Vorsitzenden auch der Kassierer Berthold Wittmann teilgenommen hat. Weiterhin berichtete er als AG-Leiter über den aktuellen Stand der Arbeitsgruppe „Ruhegehaltsfähigkeit von Dienstzeiten vor dem 17. LJ“. Hier sei abzuwarten, wie die weiteren Gerichtsverfahren vor den verschiedenen Verwaltungsgerichten bzw. ggf. auch höheren Instanzen ausgehen werden und ob letztlich der Weg zum VGH oder gar zum EuGH gegangen werden muss. Nach den Infos zur Spendenaktion Flutopferhilfe und Organisationsänderung der Gebietsstruktur des Betreuungswerkes, hier wird unsere Region künftig aus Frankfurt mit betreut, werden die Mitgliederzahlen in unserem Bezirk genannt. Im Berichtszeitraum haben wir 18 Mitglieder verloren, 13 durch Tod und 5 durch Austritt! Zum BDT 2022 in Königswinter entsendet unser Verband drei ordentliche Delegierte, gemeldet wurden Berthold Wittmann, Jürgen Klein und Jürgen Conrad. Unser Vorsitzender wird ja in seiner Eigenschaft als Bundeskassierer vom Bundesvorstand gemeldet.

Es folgte der ausführliche Kassenbericht unseres Kassierers Berthold Wittmann. Er trug nicht nur die aktuellen Kontostände sowie Einnahmen- und Ausgabebeträge innerhalb des Kassenberichtszeitraumes vor, sondern erwähnte besonders, dass wir auch auf Grund der pandemiebedingt geringeren Anzahl von Aktivitäten, eine „gesunde Kasse“ haben. Die zu erwartenden Einnahmen werden zwar wegen unseres hohen Altersdurchschnitts, wie das im Übrigen in allen Bezirken und auch im Bundesvorstand der Fall ist, weiter zurückgehen, aber aus jetziger Sicht gibt es keinen Grund zur Sorge. Danach trug Paul Mang den Kassenprüfbericht vor. Die Kasse wurde am 01. Juni 2022 von den beiden bei der Jahreshauptversammlung am 23. Mai 2019 gewählten Kassenprüfern Paul Mang und Karl-Heinz Gasiorek geprüft. Die Buchungen wurden mit allen Einzelposten im entsprechenden Kassenbuch aufgelistet und finden sich in den Einnahmen bzw. Ausgabenübersichten im Kassenbericht wieder. Alle Belege waren ausnahmslos vorhanden. Dem Kassierer wurde eine besonders übersichtliche und vorschriftsmäßige Kassenführung bescheinigt. Die beantragte Entlastung für den Kassierer sowie den gesamten Vorstand wurde somit auch einstimmig erteilt.



Der neue Vorstand: v.l.n.r.: Jürgen Klein, Jürgen Conrad, Gunter Heckmann, Alfred Fontaine, Walter Schmitt und Berthold Wittmann. Daneben die bisherigen Kassenprüfer Karl-Heinz Gasiorek und Paul Mang. Es fehlt Günter Kries.



Verband Deutscher Fernmeldetechniker e.V. Bezirksverband Südwest

Die nachfolgende Neuwahl der Vorstandschaft führte zu folgendem Ergebnis: Vorsitzender ist und bleibt Gunter Heckmann, zum Stellvertreter wurde Walter Schmitt gewählt. Unverändert bleiben die Funktionen des Kassierers und dessen Stellvertreter, nämlich Berthold Wittmann und Alfred Fontaine. Auch unser Schriftführer Jürgen Conrad wurde in seinem Amt bestätigt. Ebenfalls erneut gewählt wurden die Beisitzer Jürgen Klein und Günter Kries. Zu neuen Kassenprüfern wurden Friedrich Clemens und Lutz Leppla und als Ersatz-Kassenprüfer Roland Heim gewählt.

Im Anschluss wurde die Jubilarehrung vorgenommen. Für 40 Jahre Mitgliedschaft im VDFP wurden die anwesenden Mitglieder Friedrich Clemens, Gerhard Geib, Wolfgang Heinz, Lutz Leppla und Karl-Heinz Weißmann vom Vorsitzenden ausgezeichnet. Für nunmehr 50 Jahre überreichte Gunter Heckmann die Urkunde und das Präsent an Alfred Fontaine.



Die Jubilare von links nach rechts: Karl-Heinz Weißmann, Gerhard Geib, Alfred Fontaine, Roland Heim, Wolfgang Heinz, Friedrich Clemens, Lutz Leppla

Nach der Jubilarehrung wurde die bereits traditionelle Tombola durchgeführt. Durch die ausreichende Anzahl an Sachpreisen hatte jedes anwesende Mitglied „Losglück“ und erhielt einen kleinen Preis. Dem Betreuungswerk Post-Postbank-Telekom dankte Gunter Heckmann für die Bereitstellung einiger Sachspenden. Es folgte das Schlusswort des alten und neuen Vorsitzenden. Gunter bedankte sich bei der Versammlung für den reibungslosen und zügigen Ablauf und beim Vorstand für die gute Zusammenarbeit während der drei letzten Jahre. Nachdem er allen Teilnehmern einen guten Nachhauseweg und ein gesundes Wiedersehen wünschte, fand zum Abschluss ein gemeinsames Abendessen statt, bei dem noch das eine oder andere Wort über die „guten alten Fernmeldezeiten“ gewechselt wurde.